

Volks-Zeitung

Mit „Jede Woche Musik“

Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Haus u. Garten Ztg. Techn. Zeitung Witzblatt „ULK“



Freiheit täglich zweimal, Sonntags, Feiertage und Montage einmal... Abonnementpreis einschließlich Porto...

Schlammendamm 4, Rastarbeiter Str. 79, Fennelstr. 1, Müllerstr. 10, Badstr. 41... Druck und Verlag: Rudolf Mosse, Berlin S.W.

Angst vor der republikanischen Einheitsfront

Reaktionäre Ratschläge an die Sozialdemokratie Ratsche Einigung auf einen republikanischen Sammellandidaten

Die Eugenbergs, Einiges- und Etwas-Presse weist übereinstimmend darauf hin, daß die Sozialdemokratie unzulänglich auf ihren Kandidaten für den zweiten Wahlgang verzichten kann... Die Eugenbergs, Einiges- und Etwas-Presse weist übereinstimmend darauf hin, daß die Sozialdemokratie unzulänglich auf ihren Kandidaten für den zweiten Wahlgang verzichten kann...

Zur ungenügenden Gehalten sind die Parteien der verfassungstreuen Mitte gefordert vorgegangen. Am zweiten Wahlgang müssen sie vereint schlagen... Zur ungenügenden Gehalten sind die Parteien der verfassungstreuen Mitte gefordert vorgegangen. Am zweiten Wahlgang müssen sie vereint schlagen...

Schnelldienst

An Stelle des verstorbenen Reichspräsidenten... Der französische Döcker... Am 2. April tritt der Reichspräsident...

Deutschlands passiver Außenhandel

Der starke Rohstoffbedarf - Die Bedeutung der Auslandskredite - Deutschlands hohe Produktionskosten und Warenpreise

Die Gestaltung des deutschen Außenhandels im laufenden Jahre war bisher immer noch recht wenig befriedigend... Der starke Rohstoffbedarf - Die Bedeutung der Auslandskredite - Deutschlands hohe Produktionskosten und Warenpreise...

Einheitskandidatur gegen Jares und Poincaré!

Der Eindruck der Wahl in Paris

Paris, 30. März. Der Kampf äußert sich in seinem Letztstadium... Der Eindruck der Wahl in Paris... Paris, 30. März. Der Kampf äußert sich in seinem Letztstadium...

Zwei deutsche und drei französische Listen

Eine Vollziehung in den deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen

Paris, 30. März. (W. Z. B.) Heute fand im Handelsministerium eine Vollziehung der beiden Delegationen für die deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen... Zwei deutsche und drei französische Listen... Eine Vollziehung in den deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen...

Reaktionäre Ratschläge an die Sozialdemokratie

Ratsche Einigung auf einen republikanischen Sammellandidaten

Die Eugenbergs, Einiges- und Etwas-Presse weist übereinstimmend darauf hin, daß die Sozialdemokratie unzulänglich auf ihren Kandidaten für den zweiten Wahlgang verzichten kann... Reaktionäre Ratschläge an die Sozialdemokratie...



# Graphologie und Geheimmisungen

## Die gestrige Sitzung im Tischler-Prozess

Reipzig, 30. März. (W. D. Z.)

Zu Beginn des heutigen 3. Verhandlungstages im Tischler-Prozess erklärt Rechtsanwalt Dr. Neumann einen Antrag auf Aufhebung der Öffentlichkeit für einen bestimmten Teil der Verhandlung stellen zu wollen. Auf Grund des § 174 des Gerichtsverfassungsgesetzes bitte er, die Öffentlichkeit auch für die Erörterung dieses Antrages auszusprechen.

Die Öffentlichkeit wird in vollem Umfange ausgeschlossen, nur die Regierungvertreter bleiben im Saale.

Nach etwa 1/2 Stunden wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Hierauf wird zunächst der Sachverständige für Graphologie, Professor Dr. Kofel (Wetzlar) vernommen.

Dort: Sie haben als Sachverständiger einige handschriftliche Aufzeichnungen des Angeklagten Stolowitsch geprüft und mit den handschriftlichen verdächtigten Leutungen verglichen; wollen Sie uns Ihre Ansicht darüber sagen?

Sachverständiger: Ich habe den Angeklagten Stolowitsch nach Diktat vorgelesen und denselben Zeit schreiben lassen. Hierauf liegt ein Brief vor, den er aus der Zeit am Samstag dem 2. April geschrieben hat. Die Probe-schriften stimmen miteinander überein. Es ist nicht zu bemerken, daß das Betreffende nicht die handschriftliche Urkunde, sondern die Handschriften des Angeklagten sind. Die Handschriften des Angeklagten sind nicht die handschriftlichen Urkunden, sondern die Handschriften des Angeklagten sind nicht die handschriftlichen Urkunden, sondern die Handschriften des Angeklagten sind nicht die handschriftlichen Urkunden.

Nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt ist, verliert der Sachverständige einen Überschuldungsbeschluss, was die folgende Verhandlung bis auf weiteres die Öffentlichkeit im Interesse der Staatsicherheit ausgeschlossen wird. Den im Saale bleibenden Regierungvertretern und Angeklagten wird zu demgemäß aufgetragen.

Ende des 3. Verhandlungstages wieder hergestellt wird, werden hierauf die Verhandlungen auf Donnerstag, 2. April, vormittags 10 Uhr, vertagt. Der Dienstag und Mittwoch bleibt tagsüber frei.

Rechtsanwalt Dr. Neumann: Herr Sachverständiger, besteht die Möglichkeit, daß die Handschrift Stolowitsch von dem Angeklagten Stolowitsch herührt?

Sachverständiger: Das ist nicht ausgeschlossen. beweisen kann ich es aber nicht.

Rechtsanwalt Dr. Rosenfeld: Aber für wahrscheinlich halten Sie es nicht?

Sachverständiger: Auch das kann ich nicht sagen. Ich kann nur mit ziemlicher Sicherheit behaupten, daß die Handschrift Stolowitsch nicht von Stolowitsch herührt.

Sachverständiger: Ich habe den Angeklagten Stolowitsch nach Diktat vorgelesen und denselben Zeit schreiben lassen.

Hierauf wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt, verliert der Sachverständige einen Überschuldungsbeschluss, was die folgende Verhandlung bis auf weiteres die Öffentlichkeit im Interesse der Staatsicherheit ausgeschlossen wird.

Den im Saale bleibenden Regierungvertretern und Angeklagten wird zu demgemäß aufgetragen.

Ende des 3. Verhandlungstages wieder hergestellt wird, werden hierauf die Verhandlungen auf Donnerstag, 2. April, vormittags 10 Uhr, vertagt.

Der Dienstag und Mittwoch bleibt tagsüber frei.

# Polnisches Konfordat und Danzig

## Eine vierbeugige Bestimmung

Danzig, 30. März. (W. D. Z.)

Das „Danziger Volksblatt“ meldet: Das vor kurzer Zeit zwischen dem Heiligen Stuhl und Polen abgeschlossene Konfordat enthält über die Befugnisse des Nuntius in Warschau eine Bestimmung, die in Danzig weit über die Kreise der Katholiken hinaus berechtigtes Aufsehen erregt, denn wir können nicht einsehen, was das polnische Konfordat mit Danzig zu tun hat.

Es heißt im Artikel II. Zweck Erhaltung freundschaftlicher Verbindungen zwischen dem Heiligen Stuhl und der polnischen Republik wird in Polen ein apostolischer Nuntius und beim Heiligen Stuhl ein polnischer Legation. Die Befugnisse des apostolischen Nuntius in Polen sind in seiner Eigenschaft als diplomatischer Vertreter des Heiligen Stuhls feierlich diplomatische Funktionen im freien Staat Danzig aus. Die Befugnisse des apostolischen Nuntius in Polen, die sich nach Artikel III des Konfordats auf das Gebiet der freien Stadt Danzig erstrecken, sind lediglich religiöser Natur, z. B. Berufung in Zivilpersonen von Geistlichen. Der Nuntius hat das Recht, die Befugnisse auf diesem Gebiet auszuüben.

Die zu große Ausdehnung Polens. Die Madrider Zeitung „El Comercio“ schreibt, die Hauptschuld an der schlechten Grenzregulierung Polens liegt in seiner zu großen Ausdehnung. Wenn die Mächte die ethnischen Probleme und die wirtschaftlichen Realitäten besser gewürdigt hätten, würden sie ein kleineres Polens geschaffen und dadurch die heutige schwierige und verwickelte Lage vermieden haben.

# Der Eröffnungstag in Karlsdorf

## Lebenswonne schlägt Terzina — Eishaus gewinnt das 7100. Rennen

Der Eröffnungstag in Karlsdorf brachte bei mäßigem Besuch nur kümmerliche Gewinne in den einzelnen Rennen. Das Programm wurde durch einen dreierleiigen Verstoß, Wälder war unter vier Startern beiseite geworfen. Er brang aber so mäßig, daß er bereits am Freitag geschlossen war. Da Verbot am Grandprix verfallen war, liegt das am 11. Sonntag, dann gab es im Gladiators- und Terzina ein kleines Rennen, das Verbot verfiel, da es bei dem Rennen ein weiterer Verstoß im Verbot-Rennen alles herbeizog, um Manganie mit vollständige Schlagen zu kommen. Im dem Rennen-Terzina verhielt sich das Team, das für den Sonntag, das Verbot verfiel, da es bei dem Rennen ein weiterer Verstoß im Verbot-Rennen alles herbeizog, um Manganie mit vollständige Schlagen zu kommen. Im dem Rennen-Terzina verhielt sich das Team, das für den Sonntag, das Verbot verfiel, da es bei dem Rennen ein weiterer Verstoß im Verbot-Rennen alles herbeizog, um Manganie mit vollständige Schlagen zu kommen.

- | Rennen   | Gewinner                               | Preis                  |
|--|--|------------------------|
| Werra-Gambrennen 4000 Meter, 1. Kl. (H. Geitel) 2. Kl. (H. Geitel) | 1. Kl. (H. Geitel), 2. Kl. (H. Geitel) | 1. Kl. 500, 2. Kl. 300 |
| Werra-Gambrennen 3000 Meter, 1. Kl. (H. Geitel)                    | 1. Kl. (H. Geitel), 2. Kl. (H. Geitel) | 1. Kl. 300, 2. Kl. 200 |
| Werra-Gambrennen 2000 Meter, 1. Kl. (H. Geitel)                    | 1. Kl. (H. Geitel), 2. Kl. (H. Geitel) | 1. Kl. 200, 2. Kl. 150 |

# Wanderzucht Deutschlands

## Deutschland — Frankreich

Wanderzucht Deutschlands — Frankreich. Die Berliner Pflanzenschutzbehörde hat am 24. März die Vereinbarung eines deutsch-französischen Schädlingsbekämpfungskomplexes im Ministerium abgeschlossen. Als Vertreter der beiden Nationen kommen in erster Linie der Herr Dr. F. L. (Paris), dessen Hauptstadtkreis Paris ist, und der Herr Dr. F. L. (Paris), dessen Hauptstadtkreis Paris ist, in unserer eigenen Stadt verbergen, das aufzuheben in der Einfließbarkeit auf die Städte, deren Gebiet ist. Die Vereinbarung ist ein wichtiger Schritt zur Bekämpfung der Krankheiten in Europa.

# Räffelhafter Haarwuchs

wurde in diesen Fällen nach Anwendung der Sulfid-Preparat, ist bei rascher Erholung beobachtet. Es ist zu wünschen, dass diese Befunde, die über die Wirksamkeit der Sulfid-Preparat, ist bei rascher Erholung beobachtet. Es ist zu wünschen, dass diese Befunde, die über die Wirksamkeit der Sulfid-Preparat, ist bei rascher Erholung beobachtet. Es ist zu wünschen, dass diese Befunde, die über die Wirksamkeit der Sulfid-Preparat, ist bei rascher Erholung beobachtet.

**C&A**

### Kleider

Cheviot reine Wolle ab	3,75
do. mit lang. Ärmeln ab	4,75
Gabardine reine Wolle ab	9,00
do. mit lang. Ärmeln ab	11,50
Popeline reine Wolle ab	8,75
Ripsware ab	15,00
Mouliné ab	25,00
Seid. Trikot Kunstseide ab	3,50

### Kostüme

Fantasie Jacke gefüttert ab	9,75
Cheviot Jacke gefüttert ab	14,50
Gabardine auf gemustert, oder halbseiden. Serge ab	22,50
Ripsware auf halbseiden. Serge ab	35,00
Burberry auf Fullerton ab	37,50

### Mäntel

Donegal schöne Formen ab	5,75
Covertcoat ab	6,50
Einfarbige ganz moderne Form ab	9,75
Covertcoat aus Zwirn-Ware ab	12,50
Gabardine ab	19,50
Ripsware ab	25,00

Große Auswahl in Seiden-Kleidern verschiedener Farben und Stoffe, wie Marocain, Crêpe de Chine, Taft, Ottoman.

Elegante Kostüme, teils auf reiner Seide, teils auf Damassé, aus Mouliné und Woltrips in reicher Auswahl. — Tailor made-Kostüme in allen Größen.

In bekannt großer Vielseitigkeit Mäntel aus Mouliné und Ottoman, halb oder ganz gefüttert, bei sehr gediegener Verarbeitung.

Königstrasse 33 Am Bahnhof Alexandorplatz Schriftliche Bestellungen können nicht berücksichtigt werden! Chausseestr. 113 Beim Stettiner Bahnhof

